


Komödien-Feuerwerk

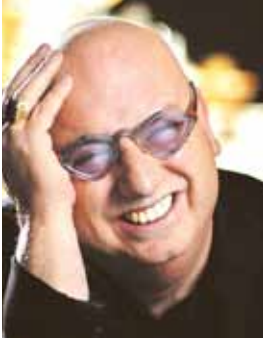
Von den neuen Komödien wie „Das Phantom vom Oppa“ (Bild) bis zu den Klassikern – das Frühlingsprogramm im Mondpalast ist prall gefüllt. **Seite 3**


Jubiläumsshow

Im RevuePalast Ruhr feiert unser Ensemble „Femme Fatale“ 25. Geburtstag – und wird dafür von unseren Gästen bei jeder Vorstellung gefeiert. **Seite 6**


VIPs in den Palästen

Zahlreiche prominente Gäste, darunter Alt-Rocker Udo Lindenberg, haben unsere Paläste besucht. Werfen Sie doch einmal einen Blick in unsere „Hall of Fame“. **Seite 8**

TICKETS
 ONLINE unter
www.mondpalast.com
www.revuepalast-ruhr.com
 ODER AM TICKETTELEFON
 02325 - 588 999
 mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr

Liebe Freundinnen und Freunde der guten Unterhaltung!

2019 – was für ein Jahr! Der Mondpalast von Wanne-Eickel feiert sein 15-jähriges Bestehen. Der RevuePalast Ruhr in Herten zählt auch schon zehn Jahre, und „Femme Fatale“, unser einzigartiges Travestie-Ensemble, zelebriert seit 25 Jahren die Kunst der Verwandlung. Kinder, wie die Zeit vergeht!

Natürlich haben wir den Geburtstagstisch für Sie reich gedeckt. Ob Klassiker, Blockbuster oder Premieren, ob Shows oder erotische Nächte – in unseren Palästen finden auch Sie jetzt mit Sicherheit das passende Unterhaltungsbombon für Ihren Geschmack. Im Mondpalast treibt die neue Frühjahrskomödie „Die (fast) glorreichen Sieben“ von Sigi Domke unter der Regie von Thomas Rech bereits erste Blüten. Sie wird Ihnen in den Ohren klingen, das kann ich jetzt schon versprechen. Am 11. April ist Premiere, der Vorverkauf läuft bereits.

Und im RevuePalast Ruhr drehen die charmanten Paradiesvögel von „Femme Fatale“ in ihrer Jubiläumsshow die Zeit zurück und bleiben doch immer jung.

Und wann sehen wir uns?

Herzlichst, Ihr
 Christian Stratmann, Prinzipal



Prinzipal Christian Stratmann im Interview mit der WDR-Lokalzeit, die live vom Mondpalast-Geburtstag berichtete.

Hier geht's zu den Tickets

Herzlichen Glückwunsch!

„Als Junge aus dem Ruhrpott liebe ich den Mondpalast, die Komödien und alle Schauspieler. Es ist immer wieder schön, hier zu sein.“

„Eurofighter“ Ingo Anderbrügge

„Einmal als Prinzipal auf so einer Bühne zu stehen – das gefällt auch einem Oberbürgermeister. Der Mondpalast strahlt wie der sprichwörtliche Mond. Seit wir dieses tolle Ensemble haben, kommen viele Menschen nach Wanne-Eickel, um hier Spaß zu haben. Der Mondpalast hat das Scheinwerferlicht auf Wanne-Eickel gelenkt. Er ist uns Heimat geworden, und dafür möchten wir Christian Stratmann Danke sagen.“

Dr. Frank Dudda, Oberbürgermeister der Stadt Herne

„Mondpalast ist Heimat“

Verkehrte Welt: Zum 15. Geburtstag führte der Mondpalast eine etwas andere Fassung der Urkomödie „Ronaldo & Julia“ auf. Gründungsintendant Thomas Rech schlüpfte in die Rolle des Schnösel „Micha“

Rundum vergnüglich seit 2004: Der Mondpalast von Wanne-Eickel feierte Mitte Januar seinen 15. Geburtstag. Als Geschenk verjuxte Gründungsintendant Thomas Rech die einstige Premierenkomödie „Ronaldo & Julia“ so stark, dass sich Gäste und Schauspieler vor Lachen kaum halten konnten.

Das geschah auch sehr zur Freude von Hernes Oberbürgermeister Frank Dudda, der sich in der ersten Reihe amüsierte und Deutschlands großem Volkstheater mitsamt Prinzipal Christian Stratmann von



Vertauschte Rolle zum 15. Geburtstag: Andreas Wunnenberg als stoppelbärtige Julia mit Dominik Brünig (Ronaldo) beim „Dirty Dancing“ vor dem roten Samtvorhang.

Herzen gratulierte: „Der Mondpalast ist Heimat. Das Theater hat für Wanne-Eickel Pionierarbeit geleistet. Wir freuen uns auf das, was da alles noch kommt.“

Wenn Julia plötzlich einen Stoppelbart hat...

„Zum Jubiläum haben wir unserem Ensemble freie Hand gelassen“, erzählt Marvin Boettcher, Geschäftsführender Intendant. „Unsere Schauspieler durften sich austoben und ihre Rollen frei interpretieren.“ Die Gäste hatten Riesenspaß an Andreas Wunnenberg

als stoppelbärtige Julia, die/der im rosa Ballkleid zu „Time of my life“ aus „Dirty Dancing“ mit dem schmucken Dominik Brünig als Ronaldo flirtete. Dazu machte Publikumsliebbling Martin Zaik als polternder BVB-Fan „Kappe“ mächtig Radau. Selbst Gründungsintendant Thomas Rech gab im weinroten Samtsakko den Schnösel „Micha“. Dass beide Herren dabei immer wieder ins Textbuch schauen mussten, sorgte für Lachanfalle vor und auf der Bühne.

Weiterer Bericht und Pressemitteilungen: **Seite 2**

newsLETTER
Abonnieren und sparen

Sie wollen spannende Geschichten rund um den Mond- und RevuePalast erfahren? Dann abonnieren Sie doch ganz einfach unseren Newsletter. Dieser erzählt Ihnen viele spannende Geschichten rund um Christian Stratmanns Paläste. Für Neuanmeldungen gibt es einen exklusiven 10-Prozent-Gutschein auf eine Vorstellung im Mondpalast von Wanne-Eickel oder im RevuePalast Ruhr in Herten. Hier können Sie sich mit einem Klick anmelden:

www.mondpalast.com
www.revuepalast-ruhr.com

Die (fast) glorreichen Sieben

Im Mondpalast von Wanne-Eickel feiert eine klingende Komödie Premiere – Vorverkauf hat bereits begonnen

Halleluja! Im Mondpalast von Wanne-Eickel wird es musikalisch. Am Donnerstag, 11. April, öffnet sich nämlich der rote Vorhang für „Die (fast) glorreichen Sieben“, die klingende Chor-Komödie aus der Feder von Kult-Autor Sigi Domke und unter der Regie des Gründungsintendanten Thomas Rech. Tickets für die große Frühlingskomödie sind jetzt schon im Vorverkauf.

Ein Chor für Wattenhausen

In „Die (fast) glorreichen Sieben“ steht ein ganzer Stadtteil Kopf. Seit Jahren betreut die ehrgeizige Dörthe Obermann das Projekt „Starkes

Stadtviertel“ im schönen Gelsen-trop-Wattenhausen. Als das Quartier großes Jubiläum feiert, gründet Dörthe einen Chor. Unter Leitung des weltberühmten Dirigenten Clemens-Maria Vogel soll dieser eine Hymne singen.

Davon sind die Wattenhausener aber überhaupt nicht begeistert. Als Willi Wollenweber, Vorsitzender des Heimatvereins „Tolle Scholle“, sieben Sängerinnen und Sänger für den Chor zusammenrommelt, muss er feststellen, dass jede/r von ihnen einen anderen Musikgeschmack hat. Wird das

Jubiläum ein Riesenreinfall?

„Die (fast) glorreichen Sieben“ ist eine herrliche Komödie über die Kraft des Miteinanders über alle Unterschiede hinweg, über kulturelle Fremdbestimmung im Ruhrgebiet und nicht zuletzt über die Macht der Musik. Wie gewohnt steht das gesamte Ensemble des Mondpalastes auf der Bühne.

Der Vorverkauf hat bereits begonnen! – Buchen Sie jetzt ihre Tickets online unter www.mondpalast.com oder am Tickettelefon: 02325 / 588 999

PREMIERE
 11. April
 2019

ANZEIGE



kulturinfo ruhr
kir tips & tops

Termine und Events
 in der Metropole Ruhr.
 Entdecken Sie, was im
 Ruhrgebiet los ist!

www.kulturinfo.ruhr

REGIONALVERBAND
RUHR



Ein Leben zwischen Schalke und Borussia – zum 15. Geburtstag führte der Mondpalast eine etwas andere Fassung von „Ronaldo & Julia“ auf. Auch Gründungsintendant Thomas Rech (Bild Mitte, im weinroten Sakko), stand auf der Bühne.

„Eine kleine Sensation“

Deutschlands große Volkstheater ist ein **fester Bestandteil der Kulturlandschaft im Ruhrgebiet** geworden – Auch ein Bundespräsident gehörte zu den bisher etwa eine Million Gästen

Vor 15 Jahren war der Mondpalast eine kleine Sensation“, erinnert sich Prinzipal Christian Stratmann, der das Theater im Jahr 2004 aus der Taufe hob. „Niemand dachte damals, dass Volkstheater in Wanne-Eickel funktionieren würde. Und heute haben wir schon fast eine Million Gäste hier begrüßt. Das war nur möglich, weil so viele tolle Leute für den Mondpalast gearbeitet haben und noch immer arbeiten.“

Dazu gehören unter anderem Haus-Autor Sigi Domke, der mit

dem Kickerklassiker „Ronaldo & Julia“ Volkstheatergeschichte schrieb, und Gründungsintendant Thomas Rech, der dem Haus weiterhin als Autor und Regisseur verbunden ist. Vom Gründungsensemble 2004 stehen noch Silke Volkner, Axel Schönnenberg und Martin Zaik auf der Bühne und haben sich zu echten Volksschauspielern des Ruhrgebiets entwickelt.

Wie viele Vorstellungen es seit 2004 gab, lässt sich gar nicht mehr zählen. Allein rund 2.000 mal hob sich der Vorhang für die Premie-

renkomödie „Ronaldo & Julia“, die wortwörtlich den Ball in Deutschlands größtem Volkstheater ins Rollen gebracht hat. Viele Prominente amüsierten sich im fast 500 Plätze großen Theatersaal, darunter Alt-Bundespräsident Horst Köhler, Reporterlegende Manfred „Manni“ Breuckmann und Schlagerstar Jürgen Drews.

Kein Zweifel: Das Theater an der Wilhelmstraße 26 ist aus der Kulturlandschaft des Ruhrgebiets nicht mehr wegzudenken. 18 einzigartige Komödien aus der Feder von Sigi Domke und Thomas Rech begeisterten Gäste aus dem Ruhr- und gesamten Bundesgebiet. Auch das Fernsehen hat der Mondpalast erobert: Der WDR zeichnete „Ronaldo & Julia“ fürs TV auf. Und „Dinner vor Wan(ne)“, die Ruhrgebietsfassung des legendären Silvestersketches, wird jedes Jahr am 31. Dezember im WDR-Fernsehen gezeigt. ■



Glückwünsche der Medien zum 15. Geburtstag „So etwas wie Stratmanns Baby“

„Ronaldo & Julia, das ist das Kultstück im Mondpalast von Wanne-Eickel. Heute wird er 15 Jahre alt, fast eine Million Gäste gab es bisher.“ **WDR Lokalzeit**

„Das erste und bislang einzige Volkstheater des Reviers ist durchaus so etwas wie Stratmanns Baby – an dem er hängt, das er fördert und fordert, manchmal verflucht und das er doch niemals missen möchte. 15 Jahre ist das her, dass das Kind aus der Taufe gehoben

wurde, es befindet sich also quasi mitten in der Pubertät, scheint aber nicht die üblichen Schwierigkeiten zu machen. Der Laden läuft.“ **Elke Jansen, Medienhaus Bauer**

„Mittlerweile gibt es schon fast 20 verschiedene Komödien im Mondpalast und fast eine Million Zuschauer, unter anderem auch unser Alt-Bundespräsident Horst Köhler.“ **Radio Herne**
„Wer die Menschen im Ruhrge-

biet kennen lernen will, muss in den Mondpalast von Wanne-Eickel.“ **Stadtmagazin inHerne**

„Es gibt Hits und Evergreens. Die Fußballromanze „Ronaldo & Julia“, erste und bislang erfolgreichste Produktion des Mondpalastes Wanne-Eickel, ist beides zugleich. Weil sich das Publikum schlapp lacht über die Kabalen der Stammtisch-Kicker und zugleich gerührt ist von der Liebe der Titelhelden.“ **Online-Zeitung halloherne** ■

Daumen hoch für den Mondpalast

Sie wollen noch mehr über Deutschlands großes Volkstheater erfahren? Dann besuchen Sie uns auf Facebook. Dort geben wir Ihnen kleine Einblicke hinter unseren Palastvorhang und berichten live von unseren Premieren. Schauen Sie doch mal rein und mischen Sie mit – uns gefällt das!



Und so finden Sie uns: Surfen Sie auf www.facebook.de, suchen Sie den Mondpalast von Wanne-Eickel und geben Sie uns einen Daumen nach oben.



UNSER BILDERRÄTSEL

Mitmachen und gewinnen!

In Pastor Roggenssemels Kirche gibt's ein Donnerwetter. Zwei zankende Familien fallen in seine Kirche ein und streiten sich bei der Beerdigung und dem anschließenden Kaffeetrinken ums Erbe – als plötzlich ein Mann aus dem Beichtstuhl fällt. Ist er die Lösung für alle Probleme? Die Antwort erfahren Sie natürlich in Deutschlands großem Volkstheater! Aber wissen Sie auch, wie unsere Komödie heißt?

Senden Sie die Lösung bis Freitag, 15. März 2019, unter dem Stichwort „Bilderrätsel“ bitte per E-Mail an gaeste@mondpalast.com und gewinnen Sie 2x2 Tickets für einen Besuch unserer Komödie. **Viel Erfolg!**

Freude schenken mit einem Gutschein für beste Unterhaltung

Ein Präsent für die Familie, Freunde oder Kollegen. Der Wunschtermin wird reserviert



Ob im Mondpalast von Wanne-Eickel oder im RevuePalast Ruhr in Herne: Der Besuch unserer tollen Komödien und rasanten Shows ist ein unvergessliches Geschenk für jedes Alter, das garantiert gut ankommt.

Unsere Theatergutscheine sind Eintrittskarten in eine Welt voller Vergnügen, die man am besten gemeinsam mit Freunden, Familie oder anderen lieben Menschen besucht. Auch als Präsent für Mitarbeiter und Kollegen kommen unsere Gutscheine gut an. Und das Beste ist: Die Gut-

scheine passen sich jedem Geldbeutel an. Es gibt sie bereits ab 18,90 Euro, sie gelten für beide Häuser und können zum Wunschtermin reserviert werden.

Wer seine Geschenke – vielleicht schon für das Osterfest oder zum Muttertag – gerne früh beisammen hat, bestellt die Gutscheine schon jetzt am Tickettelefon oder kauft sie direkt an der Zentralen Theaterkasse, Wilhelmstraße 26 in Wanne-Eickel.

Reservierungen: Telefon 02325 / 588 999 oder www.mondpalast.com www.revuepalast-ruhr.com

ANZEIGE

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Wir sind für Sie da – so zuverlässig wie ein Schutzengel



Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Ralf Hirschhöfer e.K.
Bielefelder Str. 120
44625 Herne-Holsterhausen
Tel. 02325/910910
Fax 02325/910912
hirschhoefer@provinzial.de



TABO
Pawlicki

Die N^o
1

Markenprodukte in Riesenauswahl

Tapeten ■ Bodenbeläge ■ Laminat ■ Parkett ■ Orient

Bahnhofstr. 162-174
44629 Herne
Telefon 0 23 23 / 5 48 88

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8.00-19.00 Uhr
Sa. 8.30-16.00 Uhr

PVC/Kork · Tapeten/Farben · Orientteppiche
Teppichboden · Parkett/Laminat
Schlaufenschals/Sonnenschutz
kostenlose Lieferung innerhalb von 24 Stunden.

UNSER SERVICE:
Schnelle und preiswerte Verlegung durch unser eigenes Fachpersonal

Das Laminat, Vinyl & Design Planken Depot im Haus TABO-Pawlicki in Herne

Vinyl Planke Click Megalock

40er Nutzschiene, 4 mm stark, auf Trägerplatte für alle Räume und Feuchträume, härter als Keramik

m² 34,98 €jetzt m² nur **19,98 €**

Voll Vinyl Moduleo Click

Lebenslange Garantie, Europäischer Hersteller, 4,5 mm stark, 0,3er Nutzschiene, für alle Feuchträume geeignet, verschiedene Dekore

m² 49,98 €jetzt m² nur **29,98 €**

PVC

Verschiedene Dekore, 3,6 mm stark, 2m, 3m, 4m und 5m breit, 0,3er Nutzschiene

m² 19,98 €jetzt m² nur **8,98 €**

Tebo Merkador

Schlinge auf Filzruden, Sauberfaser, Teflon, 400 + 500 cm breit, verschiedene Farben

m² 12,98 €jetzt m² nur **6,98 €**

Teppichboden Auslegeware

Sauberfaser, AW absoluter Allergiker Teppich, Fleckweggarantie, Glanzteppich, verschiedene Designs

m² 39,98 €jetzt m² nur **19,98 €**

Maschentepich Mashad

170 x 240 cm, der absolute Hammer, verschiedene Designs

Stück 169,98 €jetzt Stück nur **69,98 €**

Aus unserer riesigen Tapeten-Abteilung bieten wir Ihnen 800 Muster der verschiedensten Arten und Materialien (Papier-, Vinyl-, Schaum-, Vlies-, Textil-, Glasfasertapeten ...) von namhaften europäischen Herstellern z.B. Esprit, Rasch, AS Creation usw. sofort zum Mitnehmen an. Weitere 3000 Muster sind innerhalb von 24 Stunden lieferbar.

Der Mondpalast mixt neue Komödien mit den Klassikern

Neben der Premiere des neuen Stücks bietet das Volkstheater seinen Gästen **fünf weitere Erfolgskomödien** an



Oben: Axel Schönberg (re.) als „Oppa“ und sein „Phantom“ Heiko Büscher.

Unten: „Ronaldo & Julia“ mit Axel Schönberg, Astrid Breidbach, Ekki Eumann und Dominik Brünig (von li.).

Der Mondpalast von Wanne-Eickel, Deutschlands großes Volkstheater, hat viele Markenzeichen. Eines ist die Mischung aus neuen Komödien und Klassikern, die im regelmäßigen Wechsel auf dem Spielplan stehen. Bis zur kleinen Theaterpause im Sommer können unsere Gäste aus fünf Komödien auswählen – oder gleich mehrere besuchen. Neben unserem neuen Stück „Die (fast) glorreichen Sieben“ (ab 11. April) sind zu sehen:

Das Phantom vom Oppa: Seit der Premiere im Oktober 2018 wird die Komödie von unseren Gästen mit stehenden Ovationen gefeiert. Sie springt in die Fettnäpfe, die der Familienalltag für Alt und Jung heute bereithält. Frech, liebevoll und herrlich komisch! Mondpalast-Prinzipal Christian Stratmann und Intendant Marvin Boettcher sind sich einig: „Die Komödie bringt einen anderen, frischen Ton auf die Bühne und spricht – bei allem Charme und Witz – auch ernstere Themen an. Sie beweist, dass der Mondpalast bereit ist, sich immer wieder neu zu erfinden.“ (14x ab 15. März).

Ronaldo & Julia: Nicht nur Fußballfans jeder Couleur lieben die Irrungen und Wirrungen des Liebespaars Julia (Borussia Dortmund) und Ronaldo (Schalke). Die Gästezahl der Aufführungen zusammen genommen würde die Stadien in Dortmund und Schalke gleich mehrfach füllen. „Ronaldo & Julia“ ist mittlerweile die erfolgreichste Fußballbühnenkomödie Deutschlands (6x ab 8. März).



Knatsch im Treppenhaus beim ewigen Klassiker „Flurwoche“.

Auf der wilden Rita: Liebe, Sex und Leidenschaft hören im Alter nicht auf. Davon können die liebestollen Oldies, die auf einem alten Kahn im Hafen von Wanne-Eickel eine WG gründen, ein Lied singen. Begleitet von Liedern der Stones, der Beatles und von Jimi Hendrix erleben sie einen hinreißenden letzten Sommer der Liebe: All you need is love! (3x ab 1. März).

„Herr Pastor und Frau Teufel“ wird seit 2017 von unseren Gästen regelmäßig gefeiert. Auch die Kritiker waren begeistert. So nennt die WAZ das Stück „Herr Pastor und Frau Teufel“ ein „Himmliches Vergnügen“, während die Westfälische Rundschau in der Komödie einen „Garant für Lacher“ sieht (3x ab 29. März).

Flurwoche: Dieser Knatsch im Treppenhaus einer Multikulti-Mietskaserne in Wanne-Eickel hat nur knapp den Einzug ins „Guinness-Buch“ der Rekorde verpasst. So viele Gäste wollten die politisch herrlich unkorrekte Komödie sehen, die bis heute nichts von ihrer Aktualität verloren hat (3 x ab 28. Juni).

Alle Termine für die Monate März bis Juni auf einen Blick: Seite 5

Tickets gibt es online unter www.mondpalast.com oder am Tickettelefon: 02325 / 588 999

GLOSSE

Tante Emma trifft Yul Brynner und die fast glorreichen Sieben

„Fake News!“, werden Sie rufen. „Tante Emma trifft Yul Brynner? Kann gar nicht sein. Die sind doch beide tot“, werden Sie behaupten. Recht haben Sie! Tante Emma und ihre Läden sind es schon länger, Yul Brynner und sein unbehaarter Charakterkopf ist es noch nicht ganz so lange. Allerdings werden wahrscheinlich nur die etwas Älteren unter Ihnen „Fake News“ rufen. Die Jüngeren werden sich fragen: „Wer ist Tante Emma und welche Läden?“

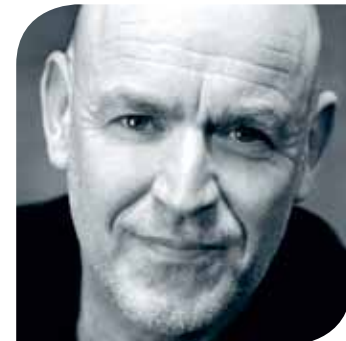
Wieso überhaupt Tante Emma und Yul? Man muss wissen, dass Christian Stratmann den Mondpalast gerne als „inhabergeführtes Fachgeschäft für Komödien“ bezeichnet. Bei „inhabergeführt“ denke ich immer an die Tante-Emma-Läden meiner Kindheit. Christian findet das lustig. Er ist der Meinung, „Tante Emma“ sei der zweit-schönste Titel nach „Prinzipal“.

Nun saßen wir vor wenigen Tagen im Prinzipal-Büro beisammen und berieten, welchen Titel das nächste Stück haben solle. Sigi Domkes Text lag vor uns – noch ohne Titel. Das Stück handelt von einem Chor, der zwei veritable Handikaps hat. Zuerst gibt es ihn noch gar nicht, und als es ihn dann gibt, kann er nicht singen. Zu allem Überfluss ist der engagierte Stardirigent auch noch Österreicher, Wiener sogar. Ein wahres Drama bahnt sich an, wie in jeder guten Komödie. Plötzlich fragt der Prinzipal, wie viele Mitglieder der Chor eigentlich hätte. „Sieben“, sagte Intendant Marvin Boettcher schnell. Er vermutete, Christian habe Angst, Statisten bezahlen zu müssen.

„Die glorreichen Sieben?!“, murmelte der Prinzipal. „Eigentlich sind es acht“, wendete ich vorsichtig ein. „Die glorreichen Acht?!“, sagte Marvin zögernd.

„Quatsch!“, sagte der Prinzipal. „Sieben sind doch fast acht!“

Ein bemerkenswerter Satz! Im Versuch, die Stimmung etwas zu entkrampfen, versuchte ich einen kleinen Scherz: „Die fast glorreichen Sieben!“. Marvin und ich lachten. Der Prinzipal aber sprang auf, schlug mit der Faust auf den Tisch und rief: „Genau das ist es! Das ist der neue Titel!“ Wie Christian so im Gegenlicht des Fensters stand, sah er mit seinem haarlosen Charakterkopf für einen ganz kleinen Moment aus wie



Yul Brynner, der ein mexikanisches Dorf ganz alleine rettet. Beeindruckend! Wieder einmal fand ich es vollkommen angemessen, dass Christian sich einst für „Prinzipal“ als Titel entschieden hat und nicht für „Tante Emma“.

Apropos Tante Emma! Unser kleines, innerhabergeführtes Fachgeschäft für Komödien hatte gerade 15. Geburtstag. Unsere Hochachtung und Glückwünsche, lieber Prinzipal. Und herzlichen Dank an alle Menschen, die zu Gast zu haben wir die Ehre hatten.

Mit herzlichen Grüßen

Thomas Rech, Gründungsintendant und Chefdraturg des Mondpalasts

Theaterspaß XXL:

Immer ein Riesenerfolg!

Prinzipal bittet zum Plausch

Vor der Vorstellung in den Mondpalast? Das lohnt sich doppelt. Vor ausgewählten Aufführungen bittet Prinzipal Christian Stratmann um 18.45 Uhr zum „Prinzipsplausch“ in den Theatersaal zu einer 30-minütigen Plauderei über das vergnügliche Leben auf, vor und hinter der Bühne. Zur Teilnahme berechtigt ein gültiges Ticket für die jeweilige Veranstaltung.

Mehr Infos online und am

Tickettelefon: 02325 - 588 999

Beginn immer um 18.45 Uhr

DIE PLAUSCHTERMINE BIS JUNI 2019:

SAMSTAG, 2. MÄRZ	SAMSTAG, 13. APRIL	FREITAG, 7. JUNI
SAMSTAG, 9. MÄRZ	SAMSTAG, 20. APRIL	SAMSTAG, 15. JUNI
SAMSTAG, 16. MÄRZ	SAMSTAG, 11. MAI	FREITAG, 21. JUNI
FREITAG, 22. MÄRZ	FREITAG, 17. MAI	SAMSTAG, 6. JULI
SAMSTAG, 30. MÄRZ	SAMSTAG, 1. JUNI	FREITAG, 12. JULI



ANZEIGE



Mehr Licht im Leben!

Wintergärten
Terrassendächer
Hauseingänge



GEWE

GEWE Wintergartenzentrum für das Ruhrgebiet

Dorstener Str. 191
44652 Herne-Wanne
Tel.: 02325 37260
herne@gewe.com
www.gewe.com



Das Phantom vom Oppa

Zwei Tage im Leben einer ganz normalen Familie

Wenn man sich Verwandte aussuchen könnte, hätte Oppa keine Chance. Der alte Besserwisser, ein ehemaliger Studienrat, kann seine Schwiegertochter partout nicht leiden und den Rest der Welt irgendwie auch nicht. „Setzen, fünf!“ – so lautet auch im Rentnerleben der Lieblingsspruch des Friedbert Breitscheid. Er ist der Dreh- und Angelpunkt der neuen Mondpalast-Komödie „Das Phantom vom Oppa“. Oppas Sohn will es allen Recht machen, und die pubertierende Tochter ist momentan sowieso nicht von dieser Welt. Dass Oppa ständig „einen neben sich herlaufen“ hat, macht die Sache nicht einfacher. Ist Oppas Phantom-Zwilling ein Fall für den Medizinischen Dienst? Irgend-



Fast schon ein Klassiker

wie kriegt die Familie den Alltag dann doch immer geregelt. Oder nicht? Die große Herbstkomödie im Mondpalast springt in die Fettnäpfe, die der Familienalltag für Alt und Jung heute bereithält. Frech, liebevoll und herrlich komisch!

Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause

In unserer Komödie „Das Phantom vom Oppa“ finden „Oppa Friedbert“ (Axel Schönnenberg, li.) und sein Zwillingbruder Emil (Heike Büscher) wieder zusammen.



Himmlich

Herr Pastor und Frau Teufel

Oder: Der Mann, der aus dem Beichtstuhl fiel

Nach dem fulminanten Start im März 2017 avancierte „Herr Pastor und Frau Teufel“ direkt zum Publikumsliebbling. Die freche Komödie zeigt die Volksschauspieler Martin Zaik und Silke Volkner in absoluter Bestform. Ein Abend in der „Mondpalast-Kirche“ beschert den Palastgästen vergnügliche Offenbarungen – und jede Menge Spaß.

Zum Inhalt: Himmlicher Frieden in Gottes Haus? Von wegen! Pastor Roggensemmel hat eine Beerdigung und eine Taufe vor sich – und wieder einmal war niemand der Beteiligten je in seiner Kirche. Hinzu kommt der allmorgendliche Zwist mit seiner Haushälterin Apollonia Teufel, der sein Leben nicht leichter macht. Plötzlich fallen zwei zanken- de Familien in Roggensemmels Kirche ein. Sie wollen ihren Onkel nur deshalb katholisch beerdigen lassen, weil sie sonst nicht an sein Erbe kommen. Dann fällt noch ein Mann aus dem Beichtstuhl ...

Spieldauer: ca. zwei Stunden inkl. Pause

Flurwoche

Knatsch im Treppenhaus

Legendär

Besen, Peitschen, Putzmeister: Man nehme eine rasige Italienerin, ein Paar deutscher Ordnungsfanatiker, einen sentimental Schwulen, eine russlanddeutsche Domina und einen nörgelnden Einsiedler.

Man gebe all diese in einen gemeinsamen Hausflur und rüttle einmal kräftig an den Vorurteilen. Heraus kommt: die „Flurwoche“, die leidenschaftlich politisch unkorrekte Mondpalast-Komödie über den urkomischen Alltags-

wahnsinn ruhrpöttischer Hausgemeinschaften. Das Ruhrgebiet wie es lebt und lebt kommt zum Vorschein: Krasse Vorurteile machen eine harmonische Hausgemeinschaft unmöglich. Erst der drohende Verlust des Zuhauses schweiß die Bewohner zusammen und zeigt die Menschen hinter den Masken der Klischees.

Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause



Unser Klassiker

Auf der wilden Rita

Die Flower-Power-WG am Rhein-Herne-Kanal

Die Erfolgskomödie „Auf der Wilden Rita“ gehört zu den Klassikern im Mondpalast. Seien Sie dabei, wenn es Mamma Mia und ihre schrulligen Ruhrgebiets-Casanovas auf ihrer turbulenten Reise durch einen goldenen „Summer of Love“ wieder richtig krachen lassen! Lachen Sie mit uns über Mia, die auf ihrem alten Frachtkahn „Wilde Rita“ am Rhein-Herne-Kanal eine Flower-Power-WG gründet. Wie sich der geldgierige Nachwuchs gegen Mamas dritten Frühling aufkröpft – das ist einfach nur urkomisch! Dazu ist die ewig junge Musik aus vergangenen Woodstock-Tagen zu hören, als die Röcke noch kurz, die Haare lang und die „Tüten“ nicht vom Aldi waren. **Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause.**



Kult!

Ronaldo & Julia

Liebe in Blau-Weiß und Schwarz-Gelb

Mit Humor und Charme wird die Geschichte von zwei Wirten und ihren Familien erzählt. Die mittelschwere Katastrophe: Ihre Kneipen liegen Wand an Wand und sie vertreten zwei unversöhnliche Glaubensrichtungen – Schalke und Dortmund!

Zwischen Tochter Julia Kapulinski und Nachbarssohn „Ronaldo“ Montakowski funkt es allerdings heftig – kaum vorzustellen, sollten das ihre Familien

erfahren... Genau das tun sie natürlich. Ob die Liebe siegt? Das wird an dieser Stelle nicht verraten! Wir empfehlen nur: Selber anschauen! „Ronaldo & Julia“ ist die Komödie für alle Ruhrgebietler, die das Ruhrgebiet lieben. Für alle Nicht-Ruhrgebietler, die das Ruhrgebiet lieben. Für alle Ruhr- und Nicht-Ruhrgebietler, die Shakespeare lieben. Und für alle anderen sowieso!

Spieldauer: ca. zwei Stunden inkl. Pause

Unsere Publikumsliebblinge

Das Ensemble stellt sich vor

Susanne Fernkorn



„Ich will (doch) nur spielen“ war schon immer das Motto von Susanne Fernkorn. Auf wackeligen Kinderbeinen tobte sie in den Schulaufführungen, als Teenie enterte sie das Stadttheater und nach einer „soliden Episode“ – dem Studium – verunsicherte sie auch noch die freie Theaterszene im Ruhrgebiet. Im Mondpalast bringt sie die Gäste in zahllosen Rollen zum Lachen. Denn ihr neues Motto lautet: „Wenn schon Falten, dann Lachfalten!“

Axel Schönnenberg



Brieftaubenzüchter, Theologe, Altenpfleger: Die Karriere des gebürtigen Sauerländers Axel Schönnenberg liest sich wie ein Bilderbuch. Heute ist er als Schauspieler, der zum großen Vergnügen der Mondpalast-Gäste gerne Hochhäuser mit wehendem Haar besingt, glücklich über „Geliebene Worte!“ Und die bringt er seit Gründung des Mondpalastes in allen Stücken des Volkstheaters zu Gehör, nicht zuletzt als „Theologe“ in der „Wilden Rita“.

Heiko Büscher



Heiko Büscher ist Ruhrgebietler aus Überzeugung: 1994 zog es den gebürtigen Ostwestfalen nach Bochum – und auf die Bühne. Unter der Regie von Thomas Rech und Ekki Eumann beweist er sein komödiantisches Talent in vielfältigen Rollen in allen Mondpalast-Stücken. Zum Beispiel als „Kleiner Engel“ in der gleichnamigen Komödie, als BVB-Fan in „Ronaldo & Julia“ oder als talentierter Boxer auf dem Marktplatz bei „Othello, der Schwatte von Datteln“.

Ekkehard Eumann



Schon als Kind hat Ekkehard „Ekki“ Eumann gerne auf der Straße gespielt. Später als Erwachsener auch – im Theater. Sein Motto: „Ein ehrliches Lachen den Menschen zu entlocken ist die große Kunst des wahren Komödianten.“ Ekki Eumann steht in vielen Rollen auf der Bühne, u. a. als „Buschmann“ in der „Flurwoche“ oder als Markthändler in „Othello, der Schwatte von Datteln“, und jetzt als Taubenvater in „Herr Pastor und Frau Teufel“.

Melanie Linka



Melanie Linka absolvierte ihre Schauspielausbildung in Köln und hat seitdem in verschiedenen Video-, Film-, und Theaterproduktionen mitgewirkt. Die Vollblutschauspielerin mit der Liebe zur Kunst hat eine große Leidenschaft: die Kameraarbeit, wobei es die 28-Jährige aber auch liebt, selbst auf der Bühne zu stehen, getreu dem Motto „Je größer desto besser“. Komödiantische Stücke wie im Mondpalast von Wanne-Eickel sind da genau die richtige Plattform für die Bochumerin.

Silke Volkner



Seit über 25 Jahren folgt Silke Volkner dem Ruf des Theaters. In all den Jahren rief einer immer besonders laut – Gründungsintendant Thomas Rech, der sie beim Aufbau des Mondpalastes ins Ensemble holte. Seitdem hat sie in fast allen Stücken unseres Volkstheaters mitgespielt. Und weil sie nicht nur auf der Bühne turbulent lebt, verwundert es nicht, dass die Bochumerin auch im Stadion des VfL Bochum lauthals singend zu erleben ist.

Astrid Breidbach



Geboren in Hamburg, aufgewachsen in Berlin und Essen, begleitete Astrid Breidbach die Schauspielerei seit dem Jugendclub am Essener Grillo-Theater bis hin zum Herbert Berghof (HB) Studio für Schauspiel und Improvisation in New York. Nach Engagements in Berlin und am Mecklenburgischen Landestheater Parchim freute sie sich, ihr Fähnchen auf dem Mond in Wanne-Eickel zu hissen, u. a. als Hannifé Gündüz in „Flurwoche“ oder als Wirtin in „Ronaldo & Julia“.

Andreas Wunnenberg



Nach dem Abitur sprach Andreas Wunnenberg an Schauspielschulen vor und flog erst einmal ordentlich „aufre Fresse“. 2006 klappte es dann, und da ihm der Ruhrpott zu klein erschien, zog er nach München. Bis 2012 stand er dort auf der Bühne, ehe ihn das Heimweh packte. Seitdem füllt er im Mondpalast zahlreiche Rollen aus, u. a. den verliebten Jung-Polizisten Wenzel in den „Wanne-Kopps“ oder einen BVB-Fan in „Ronaldo & Julia“.

Dominik Brännig



Er habe „den tollsten Beruf der Welt“, sagt Dominik Brännig, der von 2008 bis 2012 an der Theaterschule in Aachen studiert hat. Diverse Rollen in Musicals, beim Tourneetheater sowie am „Boulevard Münster“ schlossen sich an. 2014 zog es den Bochumer aber wieder zurück in die Heimat. Im Mondpalast ist der Fan des VfL Bochum u. a. als „Schalker Ronaldo“ in „Ronaldo & Julia“ sowie als Notar in „Herr Pastor und Frau Teufel“ zu sehen.

Martin Zaik



Mit 18 auf die Bühne, mit 28 vor die Kamera, mit 38 in den Mondpalast und mit jetzt „über 50“ immer noch hier: Martin Zaik, der von der Presse als „brillante Rampensau aus dem Urschlamm des Reviers“ Gefeierte, hat seine Heimat auf der Mondpalast-Bühne gefunden. Durch seine Kunst schafft es der gebürtige Herner mit der unverwechselbaren Stimme immer wieder, skurrile Figuren normal, kleine groß und schlechte gut aussehen zu lassen.

**TERMINE
2019**
1. MÄRZ
bis 14. JULI



Mondpalast
Wilhelmstrasse 26
44649 Herne
(Wanne)
**TICKETTELEFON
023 25-588 999**



RevuePalast Ruhr
Zeche Ewald
Werner-Heisenberg-Str. 2-4
45699 Herten
**TICKETTELEFON
023 25-588 999**

MÄRZ

MÄRZ

FR	01.03.19	20.00 Uhr	Auf der Wilden Rita	Jubiläumsshow
SA	02.03.19	20.00 Uhr	Auf der Wilden Rita (Prinzipalsplausch um 18.45 Uhr)	Jubiläumsshow
SO	03.03.19	17.00 Uhr	Auf der Wilden Rita	
FR	08.03.19	20.00 Uhr	Ronaldo & Julia	Jubiläumsshow
SA	09.03.19	20.00 Uhr	Ronaldo & Julia (Prinzipalsplausch um 18.45 Uhr)	Jubiläumsshow
SO	10.03.19	17.00 Uhr	Ronaldo & Julia	
FR	15.03.19	20.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa	Jubiläumsshow
SA	16.03.19	20.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa (Prinzipalsplausch um 18.45 Uhr)	Jubiläumsshow
SO	17.03.19	17.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa	
FR	22.03.19	20.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa (Prinzipalsplausch um 18.45 Uhr)	
SA	23.03.19	20.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa	Jubiläumsshow
SO	24.03.19	17.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa	
FR	29.03.19	20.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel	
SA	30.03.19	20.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel (Prinzipalsplausch um 18.45 Uhr)	Jubiläumsshow
SO	31.03.19	17.00 Uhr	Herr Pastor und Frau Teufel	



APRIL

APRIL

FR	05.04.19	20.00 Uhr		Jubiläumsshow
SA	06.04.19	20.00 Uhr		Jubiläumsshow
SO	07.04.19	17.00 Uhr		Jubiläumsshow
DO	11.04.19	20.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben Premiere	
FR	12.04.19	20.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben	Jubiläumsshow
SA	13.04.19	20.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben (Prinzipalsplausch um 18.45 Uhr)	Jubiläumsshow
SO	14.04.19	17.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben	
DO	18.04.19	20.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa	
SA	20.04.19	20.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa (Prinzipalsplausch um 18.45 Uhr)	Jubiläumsshow
SO	21.04.19	17.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa	
FR	26.04.19	20.00 Uhr		Jubiläumsshow
SA	27.04.19	20.00 Uhr		Jubiläumsshow

MAI

MAI

FR	10.05.19	20.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben	Jubiläumsshow
SA	11.05.19	20.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben (Prinzipalsplausch um 18.45 Uhr)	Jubiläumsshow
SO	12.05.19	17.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben	Jubiläumsshow
FR	17.05.19	20.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben (Prinzipalsplausch um 18.45 Uhr)	Jubiläumsshow
SA	18.05.19	20.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben	Jubiläumsshow
SO	19.05.19	17.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben	
FR	24.05.19	20.00 Uhr	Ronaldo & Julia	Jubiläumsshow
SA	25.05.19	20.00 Uhr	Ronaldo & Julia	Jubiläumsshow
SO	26.05.19	17.00 Uhr	Ronaldo & Julia	
FR	31.05.19	20.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa	Jubiläumsshow

JUNI

JUNI

SA	01.06.19	20.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa (Prinzipalsplausch um 18.45 Uhr)	Jubiläumsshow
SO	02.06.19	17.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa	
FR	07.06.19	20.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa (Prinzipalsplausch um 18.45 Uhr)	Jubiläumsshow
SA	08.06.19	20.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa	Jubiläumsshow
SO	09.06.19	17.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa	
FR	14.06.19	20.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben	Jubiläumsshow
SA	15.06.19	20.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben (Prinzipalsplausch um 18.45 Uhr)	Jubiläumsshow
SO	16.06.19	17.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben	
FR	21.06.19	20.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben (Prinzipalsplausch um 18.45 Uhr)	Jubiläumsshow
SA	22.06.19	20.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben	
SO	23.06.19	17.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben	
FR	28.06.19	20.00 Uhr	Flurwoche	Jubiläumsshow
SA	29.06.19	20.00 Uhr	Flurwoche	ExtraSchicht
SO	30.06.19	17.00 Uhr	Flurwoche	

JULI

JULI

FR	05.07.19	20.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben	
SA	06.07.19	20.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben (Prinzipalsplausch um 18.45 Uhr)	
SO	07.07.19	17.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben	
FR	12.07.19	20.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben (Prinzipalsplausch um 18.45 Uhr)	
SA	13.07.19	20.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben	
SO	14.07.19	17.00 Uhr	Die (fast) glorreichen Sieben	

Änderungen vorbehalten

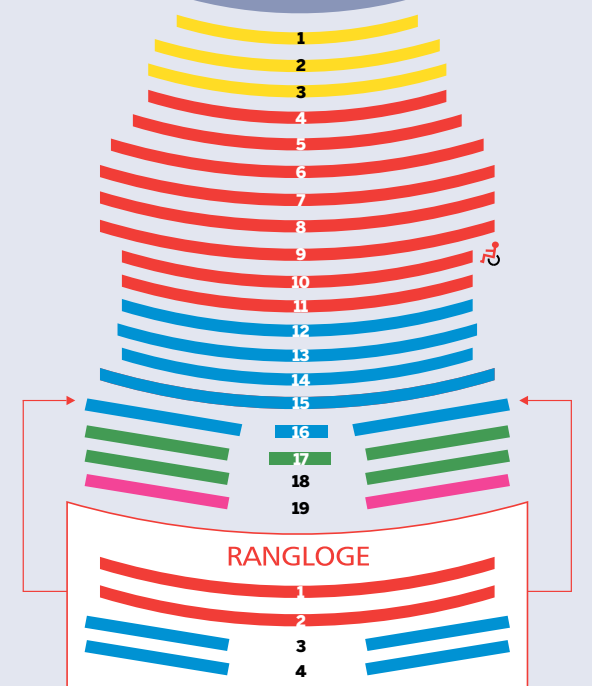
Tickets ab 18,90 €

Tickets ab 18,90 €

SITZPLÄNE & PREISE

Tickets gibt es an der zentralen Theaterkasse im Mondpalast, Wilhelmstraße 26, 44649 Herne (Wanne), an unserem **Kartentelefon 02325 - 588 999** (mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr) oder im Internet unter: **www.mondpalast.com / www.revuepalast-ruhr.com**

**MONDPALAST
BÜHNE**

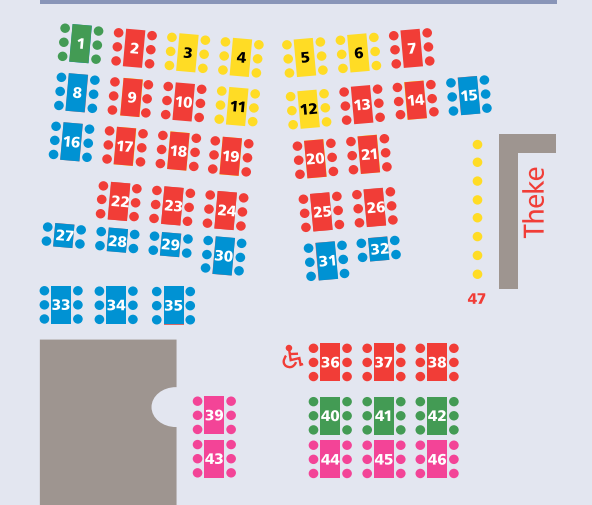


Preisgruppen im Mondpalast

18,90 € 24,90 € 34,90 € 39,90 € 44,90 €

Eine Rückgabe sowie der Umtausch von Eintrittskarten ist grundsätzlich ausgeschlossen. Es gelten unsere AGB einsehbar unter <https://www.mondpalast.com/agb/>.

**REVUEPALAST RUHR
BÜHNE**



Preisgruppen im RevuePalast Ruhr

18,90 € 24,90 € 34,90 € 39,90 € 44,90 €

Preisliste für Gastspiele: Ganze Kerle vgl. Preisliste Shows www.revuepalast-ruhr.com

Eine Rückgabe sowie der Umtausch von Eintrittskarten ist grundsätzlich ausgeschlossen. Es gelten unsere AGB einsehbar unter <https://www.mondpalast.com/agb/>.

WEGE ZU DEN PALÄSTEN



STRATMANN

HERAUSGEBER: RevuePalast Ruhr GmbH & Co. KG, Werner-Heisenberg-Straße 2-4, 45699 Herten, Geschäftsführender Gesellschafter: Christian Stratmann (V.i.S.d.P.); in Kooperation mit der FUNKE Medien-gruppe
REDAKTION: JournalistenBüro Herne Susanne Schübel (Ltg.), Straßburger Str. 32, 44623 Herne, Tel. 02323 / 99 49 60
AUTOREN: Ioanna Döringer, Thomas Rech, Jochen Schübel

FOTOS: Bettina Engel-Albustin, Christoph Fein, Stefan Kühn, Krusebild, Anja Micke, PicturePeople, Arne Pöhnert, Carola und Wolfgang Quickels, Solidarfonds NRW / Jan Heinze, WDR / Klaus Görgen
Gestaltung: designpunkt pfennigwerth
AUFLAGE (gesamt): 316.000 Expl.
ANZEIGEN: Jochen Schübel Tel. 02323 / 99 49 60, Björn Büttner, Tel. 02323 / 1388-20
DRUCK: Druckzentrum Essen GmbH Friedrichstraße 34-38, 45128 Essen

Unsere Showstars

DANNYBOY



Dannyboy alias Ralf Kuta ist Regisseur und Kopf des Ensembles Femme Fatale. Über 30 Jahre Bühnenerfahrung, sein Qualitätsanspruch und hohe Professionalität machen die Shows des in Essen lebenden Künstlers einfach unverwechselbar. Seine Leidenschaft als Darsteller gilt den großen Diven wie Marlene Dietrich, Hildegard Knef und Caterina Valente.

JEANNY



Jeanny – wunderbar blond in glamourösen Kleidern – knüpft den roten Faden der Revue. Mit viel Esprit und gehöriger Selbstironie spielt sie gekonnt auf der Klaviatur der Geschlechter. Ihr Augenaufschlag, kombiniert mit erotischem Live-Timbre und verführerischem Hüftschwung, sorgt bei so manchem Kerl für weiche Knie. Und wenn es richtig knistert – dann uuuhuuuuuuuuuuuu...

MICHELLE



Vom Zuckerhut ins Ruhrgebiet: Seit November 2015 wandelt Michelle im RevuePalast Ruhr zwischen den Geschlechterrollen. Die ausgebildete Visagistin und Make-Up-Artistin ist seit 18 Jahren als Dragqueen und Travestiekünstlerin auf den Bühnen zuhause. Sie stammt aus Fortaleza in Brasilien. „Auf Zeche“ tauschte sie nun die glitzernde Samba-Welt gegen die schillernde Atmosphäre von Christian Stratmann's RevuePalast.

LALO



1.000 Masken sind nicht genug für diesen Verwandlungskünstler par excellence. Die mechanische Puppe, La Habanera, Amy Winehouse – mit Präzision, Leidenschaft, Herz und Humor macht Lalo jeden seiner Auftritte zu einem ganz besonderen Erlebnis. Der gebürtige Spanier ist auch ein Köhner an der Nähmaschine – alle Kostüme der Show entstanden in seinem Atelier.

DONATO



Nach jahrelanger Erfahrung als Hip-Hop- und Pilates-Coach hat Donato Femme Fatale für sich entdeckt. Seine Qualitäten bringt er als Tänzer mit viel Sex-Appeal auf die Bühne. Mit fast traumwandlerischer Sicherheit schillert er zwischen Mann und Frau. So begeistert der begabte Sänger nicht nur live als Roger Cicero, sondern auch als kurvige Janet Jackson oder im Männer-Tango.

SUARA MAS



Sie ist das neue, exotische Mitglied des Femme Fatale-Ensembles: Suara Mas, indonesische Schönheit und Meisterin der Verwandlungskunst. Nach Engagements im heißen „Pulverfass“ auf der Hamburger Reeperbahn oder im hannoverschen „Alcazar“ übt der Travestiestar die Kunst der Weiblichkeit nun in Stratmanns RevuePalast aus – mit atemberaubenden Roben und Gesang.

CARLOS



Als temperamentvoller Tänzer und fantasiereicher Choreograph ist Carlos seit Anbeginn von Femme Fatale dabei. Viele Choreographien, die auch im Ausland, unter anderem in Brasilien und Spanien zu sehen waren, tragen die Handschrift des Brasilianers. Seine Michael Jackson Performance mit Moon Walk gehört zum Aufregendsten, was der RevuePalast zu bieten hat.



Das Ensemble von „Femme Fatale“ mit Christian Stratmann, seinem Lebenspartner Mohammad Shbieb (re.) und Intendant Marvyn Boettcher. Auch Falco und sein „Rock me Amadeus“ darf bei der Jubiläumsshow nicht fehlen (rechtes Bild).



Mehr „Femme Fatale“ geht nicht

Das Beste aus 25 Jahren - Gäste feiern „Jubiläumsshow“ im RevuePalast Ruhr mit Standing Ovations

So muss Travestie sein! Zum 25-jährigen Geburtstag des „Femme Fatale“-Ensembles schenkt der RevuePalast Ruhr seinen Gästen eine einzigartige Jubiläumsshow. Marlene, Édith Piaf, Lady Gaga, Liza Minelli, Cher oder Falco – Regisseur Ralf Kuta zaubert das Beste vom Besten auf die Bühne der ehemaligen Heizzentrale auf Zeche Ewald. Die Gäste feierten die Premiere der neuen „Jubiläumsshow“ im Januar mit stehenden Ovationen.

Von Amerika über Europa bis Asien. Von den 1930er Jahren über die wilden 1990er bis heute. Die Gäste erleben in der „Jubiläumsshow“ eine burlleske Reise durch die Zeit, in der Herzensbrecher Donato von Max Giesingers „Legenden“ schwärmt, Ralf Kuta sich als legendäre Marlene zum Tête-à-Tête mit Lalo Madrid als Édith Piaf trifft. In der die bezaubernde Jeanny als verruchte Andrea Berg im Domina-Kostüm durch die Show moderiert und Suara Mas sich als zarte Sarah aus dem Musical

„Tanz der Vampire“ vom Grafen Krok beißen lässt. „Unsere neue Show zeigt, was moderne Travestie vermag“, schwärmt Regisseur Ralf Kuta. „Wir bringen Legenden auf die Bühne, lassen die Gäste träumen und präsentieren das Beste aus 25 Jahren Kunst der Verwandlung. Mehr Femme Fatale geht nicht.“

Auch Prinzipal Christian Stratmann ist begeistert: „Diese Show zeigt das Beste, was Femme Fatale zu bieten hat.“

Vorstellungen:

1., 2., 8., 9., 15., 16., 23. und 30. März
5., 6., 7., 12., 13., 20., 26. und 27. April
10., 11., 12., 17., 18., 24., 25. und 31. Mai
1., 7., 8., 14., 15., 21. und 28. Juni

Tickets gibt es hier:

www.revuepalast-ruhr.com
Tickettelefon 02325 – 588 999
(mo – fr 10 – 19 Uhr, sa 10 – 14 Uhr)

Mittwoch, 27. Februar,
ab 20 Uhr



Ganze Kerle – Eine Nacht nur für Frauen...

Damen aufgepasst: Die erotische Show „Ganze Kerle“ bringt die bekanntesten Profi-Stripper Deutschlands in den RevuePalast Ruhr zurück. Gänsehaut-Songs, Akrobatik, Tanz und sexy Kostüme – Im Wechsel mit den schrill-schrägen Schönheiten von „Femme Fatale“ lassen sie die Herzen der weiblichen Gäste höher schlagen. „Ganze Kerle“ ist ein Programm nur für Frauen, aber von Männern gemacht, die wissen, worauf es ankommt.

Dauer der Show: 130 Minuten plus Pause

Ein Bonbon aus dem fernen Osten

Thailändische Mao verzaubert Gäste im RevuePalast Ruhr

Sie ist das neue Gesicht im RevuePalast Ruhr: Mao (Bild re.) aus dem thailändischen Chiang Mai und strahlend schön wie die aufgehende Sonne. In der „Jubiläumsshow“ vertritt sie Tänzer Carlos, der aktuell für ein Engagement in Brasilien weilt. „Ich arbeite seit knapp 20 Jahren mit Ralf Kuta zusammen“, verrät Mao. „Bei Femme Fatale war ich bisher nur als Gast zu sehen. Deshalb freue ich mich, nun ein fester Teil der Show zu sein und in einem beeindruckenden Haus wie dem RevuePalast zu spielen.“ In der „Jubiläumsshow“ verzaubert sie

die Gäste mit selbstgeschneiderten Roben, exotischem Schmuck und asiatischem Charme.



Kohle, Kumpel und Kultur

RevuePalast Ruhr in der ZDF-Mediathek

Was passiert nach dem Ende des Steinkohlen-Bergbaus? Das ZDF ist in der Reportage „Kohle, Kumpel und Kultur“ auf Spurensuche gegangen. Dabei haben die Redakteure um Andrea Budke und Dorte Ferber unter anderem den RevuePalast Ruhr als glitzerndes Grubengold gefunden. Schauen sie sich Reportage in der ZDF-Mediathek an:

www.zdf.de/dokumentation/kohle-kumpel-und-kultur-102.html



„Mein erstes Paillettenkleid nähte meine Mutter“

Im RevuePalast Ruhr wird 25 Jahre Travestie mit „Femme Fatale“ gefeiert - Show-Regisseur Ralf Kuta erinnert sich

Doppeljubiläum im RevuePalast Ruhr! „Pigalle im Pütt“ - diesen Ehrentitel trägt Stratmanns Travestietheater auf Zeche Ewald in Herten seit der Eröffnung vor zehn Jahren. Doch nicht nur der RevuePalast feiert Jubiläum. Auch „Femme Fatale“, eines der bekanntesten Travestie-Ensembles Deutschlands, hat 2019 Grund zur Freude: Seit 25 Jahren verwandeln sich die Künstlerinnen und Künstler unter Leitung von Show-Regisseur Ralf Kuta auf der Bühne in Marlene und Marilyn, Zarah, Liza oder Milva. Beide Geburtstage werden seit Mitte Januar 2019 mit einer großen „Jubiläumsshow“ gefeiert. Im Interview wirft Ralf Kuta, als „Dannyboy“ selbst ein gefeierter Travestiestar, einen Blick zurück und nach vorne.

Wie kam der Sohn eines Bergmanns aus Moers ausgerechnet zur Travestie?

Der Spaß an der Verwandlung liegt mir im Blut. Trotzdem hätte mein Vater mich am liebsten auf Zeche gesehen. Das kam für mich aber nicht in Frage. Deshalb habe ich zuerst das Bäckerhandwerk gelernt und später eine Friseurausbildung absolviert. In einer Disko habe ich die Münchner Travestiekünstler „La Grande Revue“ gesehen, da war es um mich geschehen.

Wie fing alles an?

Mit Hilfe einer Cousine habe ich mich zum ersten Mal geschminkt und ein Kleid angezogen. Als mein Freund Klaus Tadsen – heute besser bekannt als „Lady Tatti“ – mich so sah, hat es ihn umgehauen. Danach wollten wir



Show-Regisseur Ralf Kuta lädt zur „Jubiläumsshow“ in den RevuePalast Ruhr ein – „ein Vergnügen für Junge und Junggebliebene.“

zusammen eine Show machen. Meine Mutter nähte mein erstes Paillettenkleid. Im Alter von 17 Jahren standen Klaus und ich dann mit einer Travestie- und Comedy-Show in Diskotheken auf der Bühne. Auch wenn uns noch das Geld für tolle Kostüme fehlte, hatten wir großen Erfolg und konnten mit 21 Jahren von unserer Kunst leben.

Wie entstand „Femme Fatale“?

Zehn Jahre lang tourten wir durch das deutschsprachige Europa, gas-

tierten in Österreich und der Schweiz. Als wir nach Deutschland zurückkehrten, engagierte uns das legendäre „Senftöpfchen“ in Köln mit unserer Liza-Minelli- und Judy-Garland-Show. Als erste deutsche Travestie-Show überhaupt bekamen wir dort ein Sechs-Wochen-Engagement.

Wie kam „Femme Fatale“ in den RevuePalast Ruhr?

Prinzipal Christian Stratmann und „Femme Fatale“ verbindet eine

jahrzehntelange Freundschaft, seit wir erstmals im Europahaus in Essen aufgetreten sind. Christian hat uns immer gesagt: Wenn ich ein passendes Gebäude finde, dann eröffnen wir gemeinsam ein Revue-theater. Er hat sein Wort gehalten und 2009 den RevuePalast Ruhr geschaffen, diesen Showtempel mit einzigartiger Atmosphäre und Geschichte. Für mich, den Sohn eines Bergmanns, ist unsere Heimat auf Zeche Ewald ein ganz besonderer Ort, an dem sich ein Kreis schließt. Deshalb haben wir unsere erste große Revue „Voilà“ im Oktober 2009 auch mit dem „Steigerlied“ eröffnet. Strukturwandel durch Kultur und Unterhaltung – das wird im RevuePalast auf wunderbare Weise spürbar. Vermutlich zählen deshalb so viele ehemalige Kumpel zu unseren Stammgästen.

Was erwartet die Gäste in der „Jubiläumsshow“?

Die Revue führt mit Bildern und Songs zurück zu unseren ersten Auftritten, sie zitiert die Highlights unserer großen Shows von „Voilà“ bis zu „Die Revue lebt“. Und sie zeigt, was moderne Travestie heute vermag. Unsere Jubiläumsshow ist die perfekte Mischung für Junge und Junggebliebene: von Liza Minelli über Celine Dion bis hin zu Annie Lennox und Michael Jackson.

Tickets für die „Jubiläumsshow“ im RevuePalast Ruhr gibt es online unter www.revuepalast-ruhr.com oder am Tickettelefon:

02325 / 588 999

Solidarfonds-Stiftungspreis hilft Schulen in NRW

Jetzt bewerben: Gewinnerschulen erhalten 35.000 Euro Preisgeld – Schirmherr ist der neue „Traumschiff“-Kapitän Florian Silbereisen

Mit ihrem NRW-Schulpreis hat die Solidarfonds-Stiftung einen bundesweit einmaligen Stiftungspreis zur Förderung von Schulen geschaffen. Bis zum 31. Mai 2019 haben alle Grund-, Haupt-, Förder-, Real- und Gesamtschulen sowie Gymnasien in Nordrhein-Westfalen die Chance, sich mit einem sozialen Schulprojekt zu bewerben und zu beweisen, welch hohen Stellenwert das menschliche Mit- und Füreinander für Kinder und Jugendliche auch im digitalen Zeitalter hat.

Mit jährlich 35.000 Euro fördert die gemeinnützige Solidarfonds-Stiftung das soziale Engagement von Schulen in NRW. Jede Schulform stellt einen Preisträger. Zum Auftakt 2017 gab es über 300 Bewerbungen, „in der zweiten Runde waren es bereits über 500“, so der Vorstandsvorsitzender Dr. Michael Kohlmann. Er freut sich besonders, dass Deutschlands erfolgreichster TV-Moderator und neuer „Traumschiff“-Kapitän Florian Silbereisen als Schirmherr den



Bei der Preisverleihung 2018 im RevuePalast Ruhr: Uwe Hübner, Florian Silbereisen, Dr. Michael Kohlmann, Anna-Maria Zimmermann und Roland Kaiser (von li.). Foto: Solidarfonds NRW / Jan Heinze

Schulpreis zu seiner Herzensangelegenheit gemacht hat.

Florian Silbereisen zeigte sich bei der jüngsten Preisverleihung „tief beeindruckt und gerührt, welche großartige soziale Arbeit in unseren Schulen geleistet wird“. Voll des Lobes über die Vielfalt und Qualität der Schulprojekte waren auch die weiteren Laudatoren, darunter Stiftungskuratorin Anna-Maria Zimmermann, Moderator Uwe Hübner und Vorstandsmittglied Roland Kaiser,

Fünf Schulen wurden im Jahr 2018 für ihre sozialen Projekte geehrt.

Die Preisträger:

- Ein Gymnasium in Bonn, in dem Beratungsschüler als Bindeglied zwischen Schülern, Lehrern, Eltern und Schulleitung fungieren und Schulabbrüche verhindern sollen.
- Eine Förderschule für Menschen mit Behinderung in Köln, die jährlich eine „Fair-Play“-Radtour startet.

■ Eine Gesamtschule in Freudenberg, in der Achtklässler nachmittags ehrenamtlich im Tierpark sowie in Jugend- oder Altenheimen tätig sind.

■ Eine Realschule in Kalkar, die Brötchen und Plätzchen zugunsten einer Kinderkrebeklinik verkauft.

■ Eine Grundschule in Gronau, die den Austausch mit einem Seniorenheim pflegt.

Dr. Michael Kohlmann und Vorstandsmittglied Christian Stratmann: „Für die Schulen bedeutet der Preis weit mehr als das Fördergeld für schulische Anschaffungen. Ebenso wichtig ist, dass ihr soziales Engagement öffentlich gewürdigt wird“.

Ab sofort können Schulen mit ihren sozialen Projekten für den Solidarfonds-Schulpreis 2019 ins Rennen gehen. Das Preisgeld beträgt 12.000, 8.000 und dreimal 5.000 Euro.

Alle Infos und die Bewerbungsunterlagen gibt es auf www.solidarfonds-nrw.de

Wir danken unseren Partnern:



INFO & TICKETS: www.mondpalast.com | www.revuepalast-ruhr.com | 02325 / 588 999

GRAF REISEN

Keukenhof

2-Tage-Reise p.P. im DZ nur € 199,-

✓ Ihre Inklusivleistungen:

- ✓ Fahrt im Fernreisebus
- ✓ 1 Übernachtung im Hotel Mijdrecht Marickenland in Mijdrecht
- ✓ 1 x Frühstücksbuffet
- ✓ 1 x Abendessen
- ✓ 1 x Eintritt Keukenhof
- ✓ Stadtrundfahrt Amsterdam
- ✓ Grachtenrundfahrt Amsterdam
- ✓ Besuch Käsebauernhof mit Kostproben
- ✓ Besuch Holzschuhmanufaktur
- ✓ Besuch Diamantenschleiferei mit Kaffee/Tee

Citytax inklusive.

TERMINE: 23.-24.3., 24.-25.3., 31.3.-1.4., 17.-18.4., 18.-19.4., 24.-25.4., 5.-6.5., 12.-13.5. € 199,-

und als 3-Tage-Reise mit Übernachtung im Fletcher Hotel Carlton in Naaldswijk. Bei der Reise besuchen Sie u.a. Madurodam, die Miniaturstadt, in der Sie die Sehenswürdigkeiten Hollands in Kleinformat sehen. Ein Erlebnis für groß und klein!

3-Tage-Reise p.P. im DZ ab € 264,-

TERMINE: 29.-31.3., 20.-22.4., 10.-12.5. € 264,-
12.-14.4. € 284,-

und viele TAGESFAHRTEN fast täglich im Zeitraum 21.03.-19.05.2019

ab € 28,- zzgl. Eintrittskarte

REISEBÜRO GRAF

44623 Herne Bahnhofstraße 7/City-Center Telefon (0 23 23) 5 15 15
44651 Herne Edmund-Weber-Str. 146-156 Telefon (0 23 25) 69 81 25
45127 Essen Rathaus Galerie Essen Porschesplatz 2 Telefon (02 01) 22 88 33
44649 Herne Hauptstraße 239 Fußgängerzone Telefon (0 23 25) 7 57 54
45879 Gelsenkirchen Bahnhofstraße 26 Fußgängerzone Telefon (02 09) 20 66 68
Veranstalter: Anton Graf GmbH Reisen & Spedition • Edmund-Weber-Str. 146-156 • 44651 Herne Beratung & Buchung auch in Ihrem örtlichen Reisebüro.

Buchungs-Hotline 0 23 25 / 985 444



Kollektion 2019 Mode nach Maß

seit 1895 Wältermann Mode in Pelz und Leder

Inhaber: Edward Chrobok Kürschnermeister



Hauptstraße 352, 44649 Herne Tel. 02325/74985

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 10-18 Uhr und Sa. 10-13 Uhr

www.pelzeundleder.de

STRATMANN'S HALL OF FAME

mit Gästen aus Politik,
Kultur und Sport



Ein wahrer Freund des Mondpalastes: „Eurofighter“ Ingo Anderbrügge, hier im Live-Interview mit dem WDR im Mondpalast-Foyer.



Fußballtrainer Jürgen Klopp war schon einmal zu Gast im RevuePalast und ließ sich von Prinzipal Christian Stratmann die „ganz besondere“ Künstlergarderobe zeigen.



Ehrengäste beim 15. Geburtstag des Mondpalastes: Prinzipal Christian Stratmann und Intendant Marvin Boettcher (li.) freuten sich über den Besuch von Hernes Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda (M.) mit Ehefrau Kerstin sowie von Ingo Wolf (FDP), ehemaliger NRW-Innenminister.



Sie stand schon als Moderatorin auf den Bühnen im Mondpalast sowie im RevuePalast Ruhr: Martina Esser, hier mit ihrem Lebensgefährten Lothar Buss (re.) sowie Christian Stratmann und seinem Lebenspartner Mohammad Shbieb.



Gern gesehener Gast im Mondpalast: Schauspielerin Beate Abraham.



Fan des Mondpalastes: Schlagerstar Olaf Henning.



Brüder: Dr. Ludger Stratmann (li.) mit Ehefrau sowie Prinzipal Christian Stratmann und sein Lebenspartner Mohammad Shbieb (re.).



Kamele, Drachen, Aliens

Pinke Paarhufer, afrikanische Stämme, Tiki-Masken: Die Jugendkunstschule Wanne-Eickel e. V. organisierte ihre erste Kunstauktion im Mondpalast von Wanne-Eickel. Gründungsintendant Thomas Rech versteigerte rund 100 extravagante Exponate aus Holz, Textil, und Metall. Den Erlös von exakt 1.390,50 Euro investiert die JKS in neues Material für ihre Projektwerkstatt.

Wie auf der Schulbank ...

Erinnerungen an die eigene Schulzeit wurden jetzt beim Intendanten Marvin Boettcher wach. Er führte zahlreiche ehemalige Lehrerinnen und Lehrer durch den Mondpalast, warf mit ihnen einen Blick hinter die Kulissen und lud sie zum Theaterplausch ein. Ein Pädagoge passte dabei besonders auf – hatte er doch Marvin Boettcher einst als Schüler vor sich sitzen ...



Verwandlungskünstler

Herzlichen Glückwunsch! Heidi Dudek war die glückliche Gewinnerin des zehnten Türchens im „Herten erleben“-Adventskalender. Der Preis: Ein exklusives Make-Over von unserem Travestiestar Michelle (li.) zur Königin der Nacht. „Ich bin seit Anfang an Fan des RevuePalastes Ruhr“, erzählt Heide Dudek. Für sie war es „beeindruckend zu erleben, wie zeitaufwändig und detailverliebt die Verwandlung zu einem Travestie-Künstler geschieht“.



BEKANNT AUS DEM
ARD SPORTSCHAU-CLUB

IDEAL FÜR EVENTS,
GALAS UND HOCHZEITEN

Unvergesslich feiern und tagen
in einzigartiger Atmosphäre

Revue
PALAST *Ruhr*
Die internationale Show

Begeistern Sie Ihre Gäste!

Wo einst in Herten die Kumpel malochten, entstand 2009 der RevuePalast Ruhr. Das weltweit einzige Showtheater auf Zeche ist einer der schönsten Orte für geschäftliche und private Events in der unverwechselbaren Industriearchitektur des Ruhrgebiets.

Wir planen und organisieren Ihr Event:

Andrea Jedziny, Telefon 02325-588 999
andrea.jedziny@garantiert-stratmann.com

RevuePalast Ruhr auf Zeche Ewald

Werner-Heisenberg-Straße 2-4, 45699 Herten

www.revuepalast-ruhr.com

Das bieten wir Ihnen:

- Theatersaal bis 300 Personen
- Untertagebar bis 70 Personen
- 25 Meter Showbühne mit Vorhang
- moderne Tagungs- und Veranstaltungstechnik
- Catering
- großer Außenbereich
- kostenlose Parkplätze
- hervorragende Verkehrsanbindung direkt an der Autobahn A2 und nahe zur A42

Besuchen Sie uns auf unserer Seite „RevuePalast Ruhr“